

Spielgruppenleiter/in



Berufsbeschreibung

Spielgruppenleiterin und Spielgruppenleiter unterstützen das freie Spiel der Kinder. Das Spiel ist von zentraler Bedeutung für das Kind, da es spielend sich und seine Umwelt kennenlernt und dabei laufend neue Erfahrungen macht. Die Leiter müssen flexibel auf die wechselnden Bedürfnisse der Kinder reagieren, um sie in ihrer körperlichen und geistig-seelischen Entwicklung begleiten zu können. Die Kinder sind zwischen zwei bis vier Jahre alt (etwa sechs bis zehn Kinder) und kommen ein- bis dreimal wöchentlich für zwei bis drei Stunden. Für die Kinder sind die Spielgruppenleiterinnen und Spielgruppenleiter wertvolle ergänzende Bezugspersonen.

Anforderung

Keine besonderen schulischen Voraussetzungen, jedoch mindestens 20 Jahre alt und praktische Erfahrung im Umgang mit Kindern.

Der Berufsverband SSLV empfiehlt eine Erstausbildung.

Freude an der Arbeit mit kleinen Kindern, gute Deutschkenntnisse, menschliche Wärme und Toleranz, Geduld und Einfühlungsvermögen, pädagogisches und Improvisationsgeschick, Freude am Singen, Spielen und Werken; Sinn für administrative Arbeiten; Bereitschaft zum ständigen Austausch mit den Eltern.

Ausbildung

Ausbildungen unterschiedlicher Dauer (nicht SBFI-angelernt). In der Regel 1 Jahr berufsbegleitende Kurse.

Entwicklungsmöglichkeiten

Weiterbildung durch die Ausbildungsstätten: Eigene Supervision, Erfahrungsaustausch; Kleinkindberatung in Jugendsekretariaten